



Über 1'550 Nautische Meilen sind zurückgelegt

SwissRaw seit 21. Dezember 2021 klar an der Spitze!

Am 12. Dezember 2021 war es endlich so weit, SwissRaw startete als Nummer 10 bei der Talisker Whisky Atlantic Challenge 2021, dem wohl härtesten Ruderrennen der Welt, zusammen mit weiteren 36 Booten auf die 5000km lange Reise von La Gomera bis nach Antigua.

Der halbe Weg ist bereits zurückgelegt - es ist episch und die Jungs haben es super gemacht.

Aus der Sicht des Teams im Hintergrund waren die Jungs tadellos. Unser Wetterrouter lobt die Jungs in den höchsten Tönen *«Ich habe noch nie mit einem Team zusammengearbeitet, das sich so präzise an meinen Plan gehalten hat. Wenn ich die Jungs gebeten habe, die Bootsgeschwindigkeit über einen bestimmten Zeitraum zu erhöhen, gab es keine Beschwerden, sie haben einfach weitergemacht und ihre Aufgabe erfüllt. Wenn ich sie bitte, den Kurs ein wenig zu ändern, tun sie das, ohne Fragen zu stellen»*.

Dieses Rennen war bis anhin wie kein anderes in den vergangenen Jahren. Da ist eine Wettervorhersage zu machen und die Strategie festzulegen, nicht einfach. Dies merkten wir schon in La Gomera beim Entscheid der Startroute und der Analyse der Wetterprognosen bis Ende Januar. Es gab einige sehr technische Entscheidungen bezüglich des Wetters und der zunehmenden Route zu treffen.

Was eine Schätzung betrifft, wie lange sie auf See sein werden, so geht der YB-Tracker von einer Überfahrt von 37 Tagen aus (18. Januar).

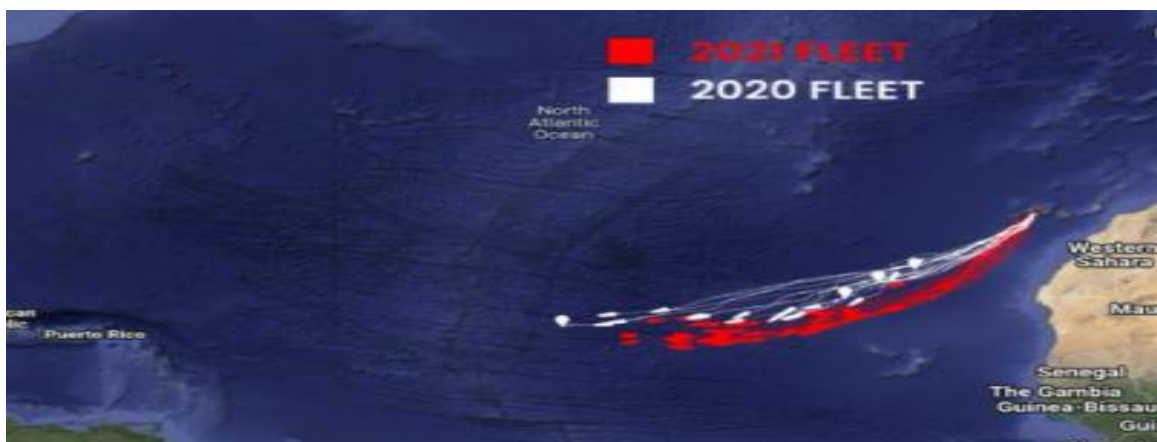
Wenn wir eine Wette eingehen müssten, würden wir sagen, dass sie am Samstag, den 15. Januar ankommen - was einer Überfahrt von 34 Tagen entspricht!

Zum Vergleich: Den Weltrekord, welcher unser Wetterrouter Angus Collins im Jahre 2017 aufgestellt hatte, lag bei 35 Tagen.

Es gab einige Gespräche darüber, wie viel weiter südlich die Flotte dieses Jahr im Vergleich zu den Vorjahren gefahren ist. Das untenstehende Bild von atlanticnomads (sorry für die Qualität) zeigt die Flotten von 2020 und 2021 zur gleichen Zeit im Rennen. Es ist deutlich zu sehen, wie viel weiter südlich gerudert wird. Die Flotte hat sich insgesamt um etwa 130 Seemeilen weiter nach Süden bewegt, wobei die nördlichsten Boote in diesem Jahr nur so weit nach Norden fahren wie die Boote, die im letzten Jahr ganz im Süden waren.

Das hat einfach mit dem Wetter zu tun. Ein riesiges Tiefdruckgebiet im Norden schickt Wellen/Fronten mit schlechtem Wetter nach Süden über den Atlantik und die Teams versuchen nach Süden zu fahren, um dem zu entgehen.

Irgendwann aber ist es besser, gegen die schlechten Bedingungen anzukämpfen, als weiter nach Süden zu fahren - diese Entscheidung ist der Balanceakt, der das Beobachten der Punkte so spannend macht und uns zwingt Risiken einzugehen!



Wir haben ein paar Mal mit dem Team telefoniert und sie wirken immer gut gelaunt und bereit, die nächste Herausforderung anzunehmen. Sie sind stets motiviert und voller Tatendrang.

Wir haben einige "komplizierte" Wettersysteme vor uns, es wird in den nächsten Wochen mehr leichtes Wetter, potenziellen Gegenwind und etwas starkes Wetter von hinten geben. Wir glauben, dass die Jungs dazu alles haben, was es braucht, um das Boot so schnell wie möglich voranzubringen, bis sie in English Harbour sind! 😊

**Das ganze Team wünscht Euch ein tolles, glückliches und vor allem gesundes 2022!
Wir freuen uns auf die Begegnungen mit Euch im neuen Jahr! HAPPY NEW YEAR**



Ein riesiges Dankeschön an Euch alle!

Dank Eurer Unterstützung ist es überhaupt möglich dieses Projekt stemmen zu können.

Herzlichen Dank unseren Sponsoren

KGS SWISS DIAMOND Technology, MBear Merchant Bank AG, Creafonds AG, qbatur AG, Spirit Finance AG, traser swiss watches, von Graffenried Liegenschaften, Divico AG, MAS Treuhand (Partner) AG, constreq ag, Spital Leuggern, Stadler, Felix Emmenegger AG, Swiss Life Generalagentur Schwyz, Maler Franz, Chun Hee Restaurant, Alles Hübscher AG, Dyabohr GmbH, Elektro Schuler AG, Howoldt Metallbautechnik GmbH, STADLER, yogastern, Thomas Vögele Zimmerei GmbH, Lake Valley Whisky Company, Ochsner Hockey, Wallimann AG, Dormen AG

Unseren Equipment Partnern

Herzog Marinecenter AG, Stämpfli Racing Boats, WOO nutrition, Sherpa Tensing, cline Werbetechnik, Mitsubishi Motors Automobile Schweiz AG, bucher + walt, Edelvetica, Di-Bi Rowing, Wolf Produkte AG, Anodyne, Inuteq Switzerland GmbH

Unseren Supportern

Brun & Co., Die Erfinder, Ruderclub Hallwilersee, indoor-rowing.ch und vielen weiteren.

Helft uns mitkämpfen, kämpfen für das Wohl von Kindern aus der Schweiz, welche nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Erzählt von uns und unserem Projekt, erzählt allen von unserem Crowdfunding auf i believe in you:

<https://ibelieveinyou.ch/de/project/1152/swiss-raw-spenden-fur-kovive>

www.swiss-raw.ch | www.instagram.com/swiss_raw | www.facebook.com/swissrawrowing